



Allianz VorsorgePlus GGF Pensionszusagen rückdecken

Die zeitgemäße fondsbasierte Rückdeckung von Pensionszusagen
für Gesellschafter-Geschäftsführer

Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den
Prospekt des Fonds und das Basisinformationsblatt,
bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

Allianz 
Global Investors

Betriebliche Altersversorgung: Ein wichtiger Baustein für Gesellschafter-Geschäftsführer

Als Gesellschafter-Geschäftsführer sind Sie Arbeitgeber und Arbeitnehmer zugleich. Sie haben daher die Möglichkeit, Aufwendungen für Ihre Altersvorsorge steuer- und sozialabgabenfrei auf Ihr Unternehmen zu verlagern. In Verbindung mit der passenden Kapitalanlagelösung entsteht so ein besonders attraktiver „Rendite-Generator“ zum Vermögensaufbau und zur steuer- und bilanzoptimierten Gestaltung der betrieblichen Altersversorgung.

Versorgungskonzepte für Gesellschafter-Geschäftsführer basieren in der Regel auf einer klassischen Pensionszusage. Dieses Leistungsversprechen des Arbeitgebers an den Arbeitnehmer bietet ein sehr hohes Maß an Flexibilität bei

der Gestaltung. Ein weiterer Vorteil der Pensionszusage besteht im Liquiditätsgewinn. Dieser entsteht durch die Bildung von Rückstellungen (Steuerstundungseffekt für das Unternehmen). Bei der Gestaltung der Pensionszusage sind steuerliche Vorgaben zu beachten, zum Beispiel mit Blick auf die Erdienbarkeit und Finanzierbarkeit.

Durch die passende Finanzierung der Pensionszusage kann das Versorgungsniveau gezielt rückgedeckt werden. Die Rückdeckung kann dabei unternehmensindividuell mit frei zu gestaltenden Kapitalanlagelösungen erfolgen.



1

Sie genießen die Freiheiten und Vorteile eines Unternehmers

- Meist sind Sie als Gesellschafter-Geschäftsführer von Beiträgen zur gesetzlichen Rentenversicherung befreit.
- Sie können die Form Ihrer Vorsorge frei wählen.

Ertragsorientierter Aufbau Ihrer betrieblichen Altersvorsorge

Sie profitieren von Steuer- und Abgabenvorteilen wie ein Arbeitnehmer

- Ihre Versorgungsbeiträge sind befreit von Steuern und Sozialabgaben (abhängig von Durchführungsweg und Finanzierungsart).

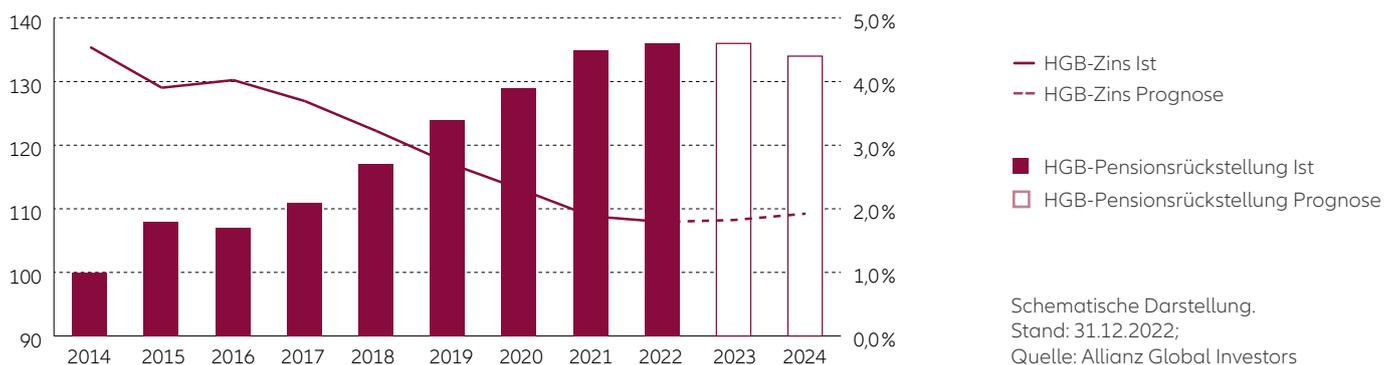
2

Ausfinanzierung von Pensionsverpflichtungen: zweifach einfacher

Die Zeiten anhaltender Niedrig- und zum Teil sogar Negativzinsen sind auch in der betrieblichen Altersversorgung vorbei. Die neuen positiven Zinsen erleichtern die Ausfinanzierung von Pensionsverpflichtungen zweifach: Zum einen ist der automatische Anstieg der Pensionsrückstellungen gestoppt, zum anderen ergeben sich zusätzliche attraktive Anlagelösungen für das Pensionsvermögen.

Der automatische Anstieg der Pensionsrückstellungen ist gestoppt

Jahrelang hat der sukzessiv sinkende HGB-Rechnungszins die Pensionsrückstellungen in der Handelsbilanz mehr oder weniger automatisch ansteigen lassen. Bedingt durch den starken Zinsanstieg hat der HGB-Rechnungszins in 2022 voraussichtlich aber seinen Tiefststand erreicht. Für die kommenden Jahre kann sogar ein leichtes Ansteigen des HGB-Rechnungszinses prognostiziert werden, d. h. der automatische Anstieg der Pensionsrückstellungen ist gestoppt.

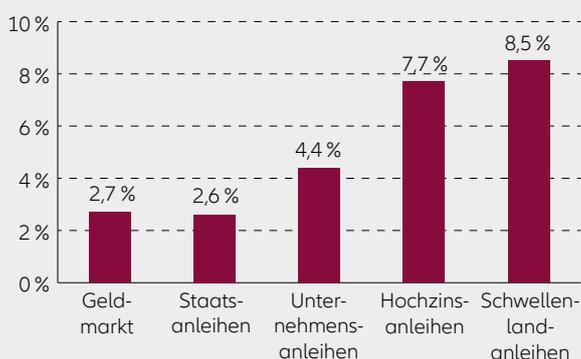


Zusätzliche attraktive Anlagelösungen für das Pensionsvermögen

Parallel zu den in den letzten Jahren mehr oder weniger automatisch ansteigenden Pensionsrückstellungen hat die Zinssituation auch den Kapitalmarkt beeinflusst und die Attraktivität von festverzinslichen Anlageformen wie z. B. Festgelder, Anleihen und Rentenfonds maßgeblich eingeschränkt. Egal ob Sie die kurz-, mittel- oder langfristige Kapitalanlage präferieren – ab sofort können wir Ihnen auch für die Rückdeckung von Pensionszusagen ein deutlich umfangreicheres Lösungsspektrum anbieten.

Die Zinsen sind zurück

Renditevergleich von Anlageklassen



Nach mehreren Jahren anhaltender Niedrig- und sogar Negativzinsen sind im Verlauf des Jahres 2022 die positiven Zinsen zurückgekehrt. Daraus ergeben sich völlig neue Anlagemöglichkeiten für Ihr Betriebsvermögen.

So bieten beispielsweise Rentenfondskonzepte wieder attraktive Renditechancen – auch ohne Aktieninvestments. Nutzen Sie die aktuellen Marktchancen, um freie Unternehmensliquidität anzulegen, gezielt Reserven aufzubauen oder Ihre betriebliche Altersversorgung zu stärken.

Benchmarks Geldmarkt = EURIBOR 3M; Staatsanleihen = Barclays Euro German Government., Dividendenrendite = MSCI Europe, Unternehmensanleihen = Barclay Euro Agg. Corporate (EUR), EU-Hochzinsanleihen = Barclays Pan-Euro High Yield Corporate, Schwellenlandanleihen = JPMorgan EMBI Global Diversified. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse.
Stand: 30.03.2023.



Die Rückdeckung frühzeitig planen

Die Rückdeckung mit Fonds bietet viele Vorteile

Flexible Gestaltung

- Einmalige oder laufende Dotierung je nach Bedarf und Situation des Unternehmens
- Anpassung an verändertes Kapitalmarktumfeld
- Berücksichtigung neuer Rahmenbedingungen (z. B. veränderter Vor-sorgebedarf bei der Hinterbliebenenversorgung)

Individuelle Kapitalanlagelösung

- Diversifizierung der Kapitalanlage
- Attraktive Fondskonzepte für jede Risiko-/Renditepräferenz
- Bis zu 100% Aktienquote möglich

Mit Fondslösungen lassen sich liquiditätsschonende und flexible Rückdeckungskonzepte individuell gestalten.

Rückdeckung passgenau gestalten

Pensionszusagen ohne Rückdeckung können für Unternehmen erhebliche finanzielle und bilanzielle Risiken mit sich bringen. Umso wichtiger ist es, möglichst frühzeitig eine angemessene und rentable Rückdeckung der Pensionszusage einzurichten. Die Rückdeckung umfasst sowohl die Finanzierung der Beiträge in der **Anwartschaftsphase** als auch die der Rentenzahlungen in der **Leistungsphase**. In diesem sehr langen Anlagehorizont gilt es, mit möglichst rentablen Anlageformen ausreichend Kapital aufzubauen. So können Sie Ihren Kapitaleinsatz deutlich reduzieren.

Rückdeckung schafft Freiräume

Die Rückdeckung der Pensionszusage bringt zusätzliche Vorteile mit sich: Mit ihr können bilanzielle Effekte in Form einer verbesserten Bilanzoptik sowie eines höheren Unternehmenswertes erreicht werden. Ein gesteigerter Unternehmenswert kann sich beim möglichen Unternehmensverkauf oder bei der Unternehmensnachfolge positiv auswirken – insbesondere innerhalb der Familie.

Wichtig: An die Verpfändung denken

Finanzielle Mittel zur Rückdeckung der Pensionszusage sollten in jedem Fall verpfändet werden, um den Versorgungszweck zum Beispiel im Insolvenzfall zu wahren.

Unsere Lösungen für die Rückdeckung von Pensionszusagen

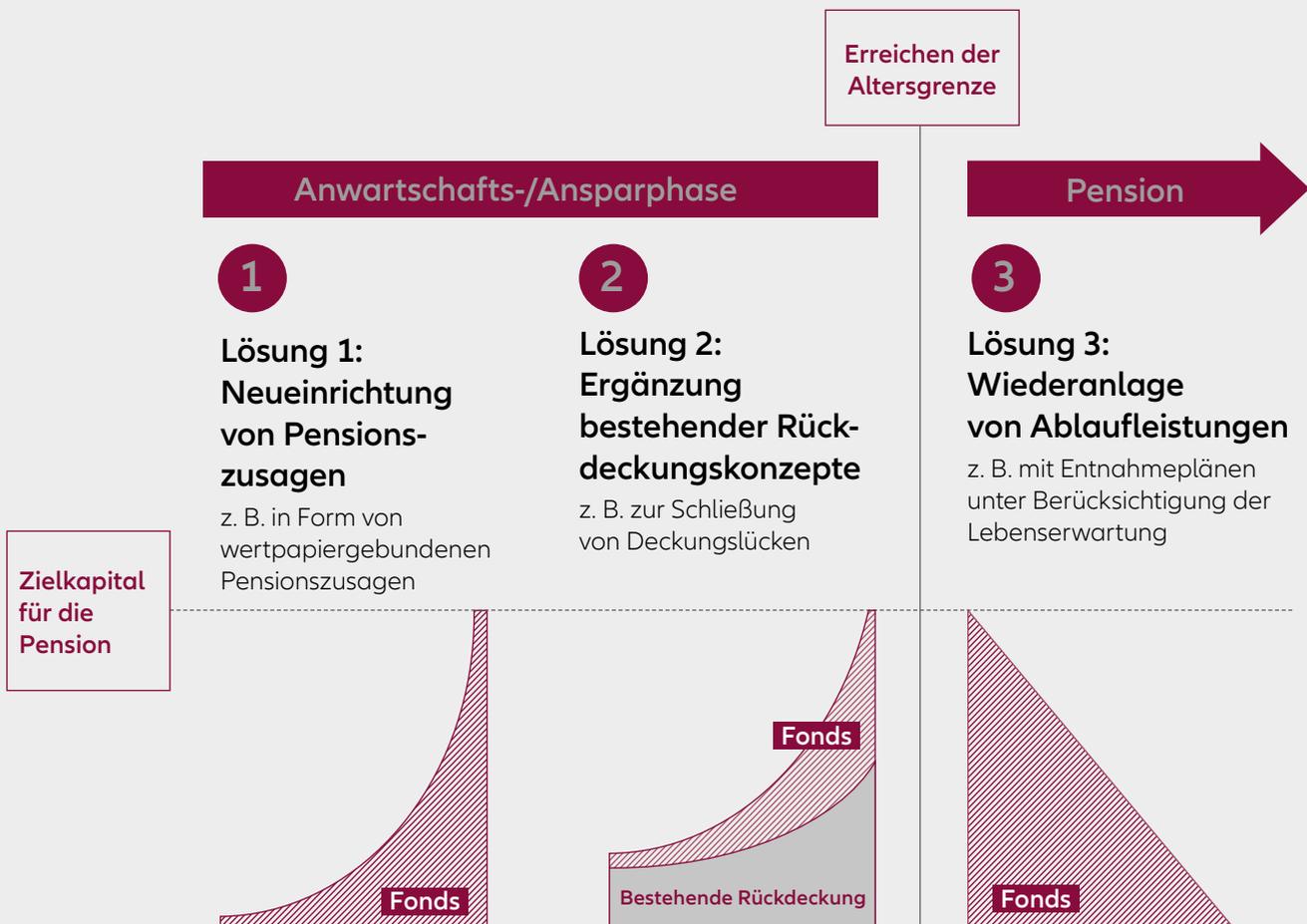
Allianz VorsorgePlus GGF ist ein umfassendes Lösungskonzept zur flexiblen Rückdeckung von Pensionszusagen mit attraktiven Fondslösungen.

Rückdeckung für jede Phase der Pensionszusage

Allianz VorsorgePlus GGF bietet für jede Phase der Zusage eine passgenaue Rückdeckungslösung. Flexible Dotierungen ermöglichen jederzeit eine individuelle Gestaltung in der Anwartschafts- und in der Rentenphase. Das gilt für die Neueinrichtung von Pensionszusagen und auch für die Ergänzung bestehender Rückdeckungskonzepte.

Rückdeckung mit attraktiven Fondslösungen

Allianz Global Investors ist seit vielen Jahren ein gefragter Partner von Unternehmen im Bereich der betrieblichen Altersversorgung. Unsere Produktkonzepte auf der Basis aktiv gemanagter Fonds bieten maßgeschneiderte Lösungen für jede Unternehmenssituation. Der langfristige Anlagehorizont von Pensionszusagen ermöglicht eine breite Diversifizierung mit chancenorientierten Kapitalanlagen – eines der Kerngeschäftsfelder von Allianz Global Investors.



Schematische Darstellung. Quelle: Allianz Global Investors.

1

Lösung 1: Neueinrichtung von Pensionszusagen

Spielräume für neue Pensionszusagen nutzen

Das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) ermöglicht seit 2010 das Prinzip der wertpapiergebundenen Pensionszusage. Wertpapiergebundene Pensionszusagen basieren auf einer Direktzusage – dem häufigsten Durchführungsweg der betrieblichen Altersversorgung. Vereinfacht gesagt beschränkt sich bei einer wertpapiergebundenen Pensionszusage die Verpflichtung des Arbeitgebers auf den Wert der Kapitalanlage, mit dem die Zusage hinterlegt ist.

Für wen geeignet?

Die Altersversorgung von Geschäftsführern, vor allem von Gesellschafter-Geschäftsführern, muss in besonderem Maße durchdacht werden, um finanzielle Engpässe in der Rentenphase zu vermeiden. Eine betriebliche Investition in eine zusätzliche Altersversorgung, etwa über Allianz VorsorgePlus GGF, ist daher geeignet für

- Geschäftsführer,
- Leitende Angestellte und
- Fach- und Führungskräfte.

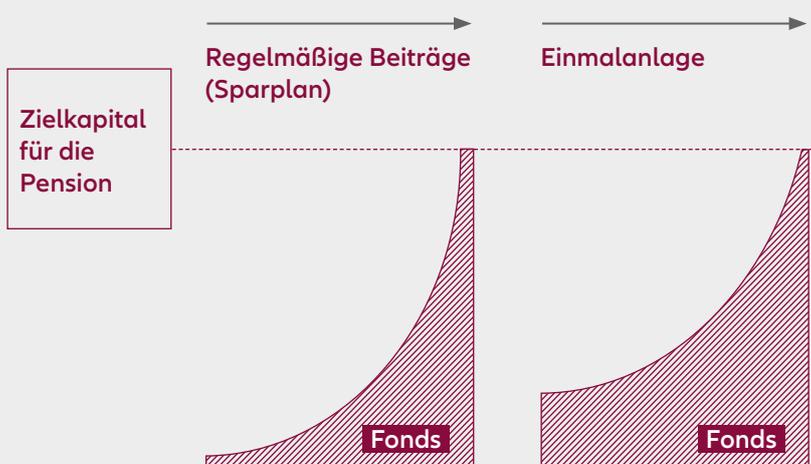
Was sind die Vorteile?

- Bilanzneutralität gemäß HGB-Rechnungslegung
- Beiträge sind unbegrenzt steuer- und sozialversicherungsfrei
- Lange Anlagehorizonte von Pensionszusagen ermöglichen besonders attraktive Kapitalanlagekonzepte
- Flexible Gestaltung der Dotierungen (regelmäßige Beiträge und/oder Einmalanlage)



1

Lösung 1: Neueinrichtung von Pensionszusagen



Schematische Darstellung. Quelle: Allianz Global Investors.

Lösung 2: Ergänzung bestehender Rückdeckungskonzepte

2

Deckungslücken vor Rentenbeginn flexibel schließen

Ihr Unternehmen hat bereits ein Rückdeckungskonzept für die eingegangenen Pensionsverpflichtungen eingerichtet? Es ist nie zu spät, das bestehende Konzept zu überprüfen und zielgerichtet zu ergänzen. Aufgrund sich ändernder Rahmenbedingungen während der langen Anlagehorizonte von Pensionszusagen können Rückdeckungskonzept und Pensionsverpflichtung voneinander abweichen – es entstehen Deckungslücken. Diese lassen sich mit Fondslösungen auch noch wenige Jahre vor Erreichen der Altersgrenze flexibel schließen.

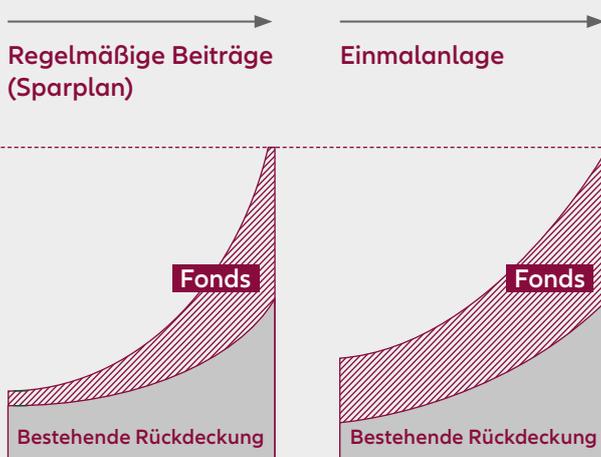
Für welche Situationen geeignet?

Die Überprüfung und zielgerichtete Ergänzung bestehender Rückdeckungskonzepte sollte zu jedem Zeitpunkt der Anwartschaftsphase im Auge behalten werden. Unabhängig davon, ob es sich um eine Renten- oder Kapitalzusage handelt, können mit Fondslösungen bestehende Rückdeckungen ergänzt und Deckungslücken geschlossen werden.

Was sind die Vorteile?

- Solide Finanzierung des Pensionsversprechens
- Erleichterung des Firmenverkaufs oder der Nachfolgeregelung, auch innerhalb der Familie
- Steigerung des Unternehmenswerts möglich
- Verbesserung der Bilanzoptik

2 Lösung 2: Ergänzung bestehender Rückdeckungskonzepte



Schematische Darstellung. Quelle: Allianz Global Investors.



3

Lösung 3: Wiederanlage von Ablaufleistungen

Die Rückdeckungsversicherung wird fällig. Was tun?

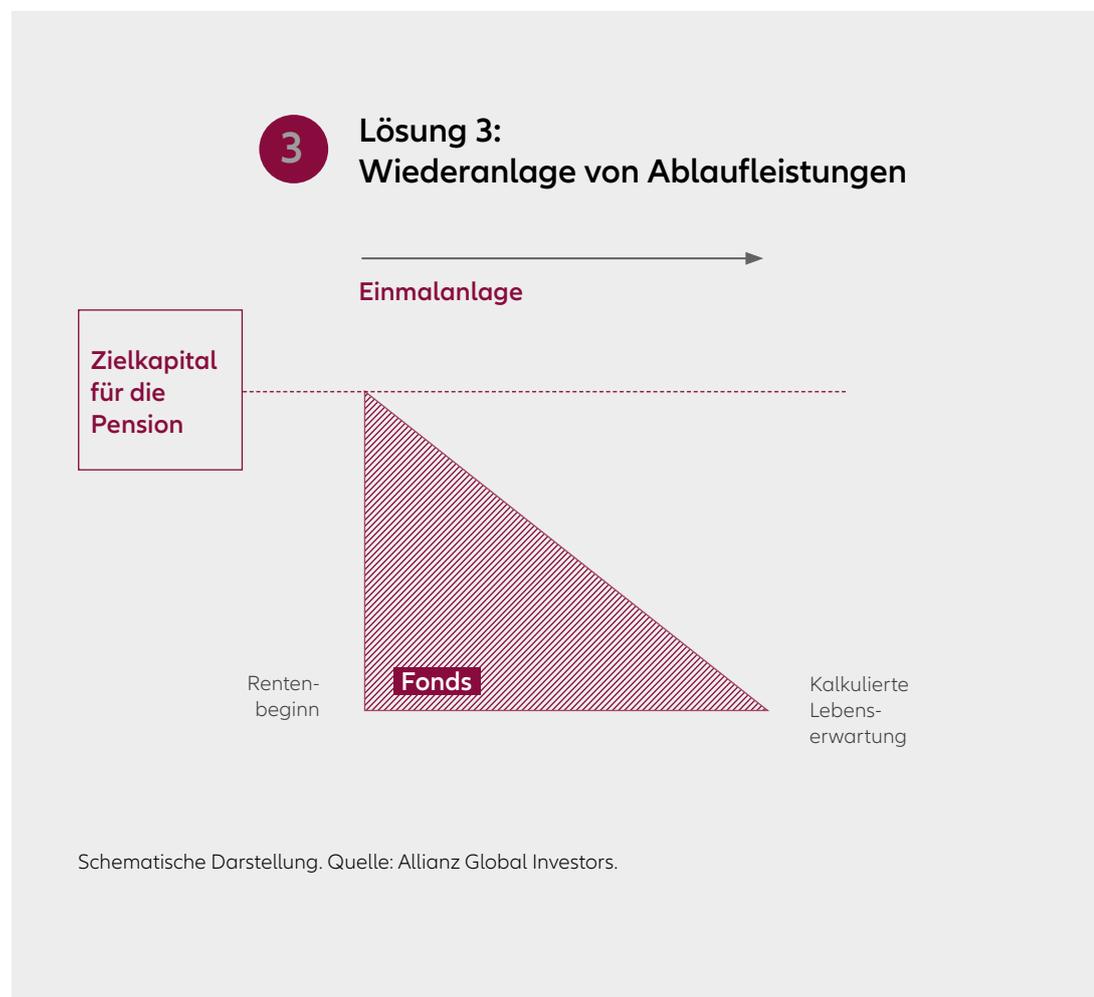
Ablaufleistungen aus Rückdeckungsversicherungen sind ein maßgeblicher Bestandteil der Finanzierung von Pensionszusagen. Wenn die Rückdeckungsversicherung fällig wird, bieten Fondslösungen attraktive Wiederanlagemöglichkeiten, die anhand der Pensionszusage und unter Berücksichtigung der Lebenserwartung individuell gestaltet werden können. Vorher sollten einige wichtige Fragestellungen geklärt werden.

Welche Fragen sind zu klären?

- Scheidet der Versorgungsberechtigte aus oder arbeitet er weiter im Unternehmen?
- Wie hoch ist die Deckungslücke, um die sofort beginnende oder aufgeschobene Pension – eventuell inklusive Hinterbliebenenversorgung – zu finanzieren?
- Wie kann das vorhandene Kapital aus der Rückdeckungsversicherung optimal zur Finanzierung der Pension angelegt werden?

Was sind die Vorteile?

- Adäquater Kapitaleinsatz unter Berücksichtigung der Lebenserwartung und des Renditeziels
- Unternehmensindividuelles Kapitalanlagekonzept je nach Risikopräferenz
- Flexibilität im weiteren Verlauf der Rentenphase



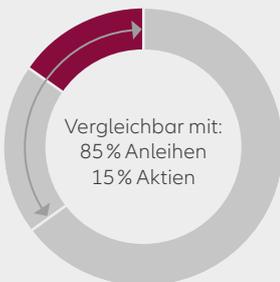
Eine starke Lösung: Allianz VorsorgePlus GGF mit der Allianz Dynamic Multi Asset Strategy SRI-Familie

Multi Asset-Lösungen mit wählbarem Aktienanteil

Eine attraktive Anlagelösung im aktuellen Kapitalmarktumfeld sind sogenannte Multi Asset-Fonds, d. h. Fonds, die in verschiedene Anlageklassen investieren. Die Fonds der Allianz Dynamic Multi Asset Strategy SRI-Familie bieten die Möglichkeit, auf der Basis Ihres Anlagehorizonts sowie Ihres Rendite- und Risikoziels eine passende Rückdeckung von Pensionszusagen aufzubauen. Sie kombinieren konservative Anleihen und Aktien, um Renditechancen zu nutzen. Die Anleihen und Aktien werden je nach Marktlage und Einschätzung des Fondsmanagements sorgfältig ausgewählt und innerhalb definierter Bandbreiten flexibel gewichtet. Ausschlaggebend für die Gewichtung sind Trends an den Kapitalmärkten und fundamentale Analysen.



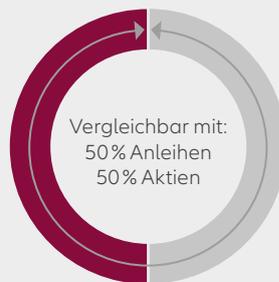
Allianz Dynamic Multi Asset Strategy SRI 15



Defensives Portfolio

Aktienquote: 0% – 35%
Volatilitätsspanne: 3% – 7%

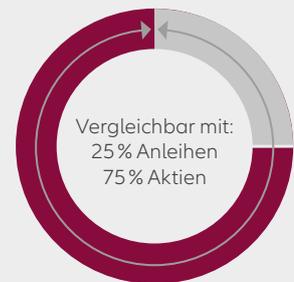
Allianz Dynamic Multi Asset Strategy SRI 50



Ausgewogenes Portfolio

Aktienquote: 0% – 100%
Volatilitätsspanne: 6% – 12%

Allianz Dynamic Multi Asset Strategy SRI 75



Offensives Portfolio

Aktienquote: 0% – 125%¹
Volatilitätsspanne: 10% – 16%

■ Aktien ■ Anleihen

→ Anlagehorizont

Für jedes Profil: Zusätzliche Chancen durch Beimischung von Alternativen Investments (z. B. Inflationsindexierte Anleihen, REITs, Private Equity etc.) plus Schwellenländer (bis zu 30%)² plus Hochzinsanleihen (bis zu 20%)². Maximaler Investitionsgrad 125%¹.

Die strategischen Gewichtungen beziehen sich auf die folgenden Indizes: MSCI World Extended SRI 5% Issuer Capped Total Return (Net) + Bloomberg Barclays MSCI Euro Aggregate SRI Sector Neutral TR. Ein Erfolg der Strategie kann nicht garantiert und Verluste können nicht ausgeschlossen werden.

TER (Total Expense Ratio): Gesamtkosten (ohne Transaktionskosten), die dem Fondsvermögen im letzten Geschäftsjahr belastet wurden; Allianz Dynamic Multi Asset Strategy SRI 15: ISIN LU1089088071, TER: 1,22 %; Allianz Dynamic Multi Asset Strategy SRI 50: ISIN LU1019989323, TER: 1,75 %; Allianz Dynamic Multi Asset Strategy SRI 75: ISIN LU1089088311, TER: 1,72 %. Stand 30.04.2023.

Die strategischen Gewichtungen beziehen sich auf die folgenden Indizes: MSCI World Extended SRI 5% Issuer Capped Total Return (Net) + Bloomberg Barclays MSCI Euro Aggregate SRI Sector Neutral TR. Ein Erfolg der Strategie kann nicht garantiert und Verluste können nicht ausgeschlossen werden.

¹ Die Aktienquote kann durch den Einsatz von Derivaten > 125% sein.

² Beim DMAS 15: Limit max. 25% in Schwellenländer und max. 15% in Hochzinsanleihen. Die hier beschriebenen Investmentfonds stehen möglicherweise nicht in allen Rechtsordnungen oder für bestimmte Anlegerkategorien zum Verkauf zur Verfügung. Zielangaben sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse. Ein Erfolg der Strategie kann nicht garantiert und Verluste können nicht ausgeschlossen werden.

Ihr starker Partner für die Kapitalanlage

Vertraut mit den Bedürfnissen von Unternehmern

Allianz Global Investors betreut seit über 50 Jahren institutionelle Kunden. Dazu zählen nicht nur viele Unternehmen aus dem DAX, sondern auch Organisationen wie Stiftungen und Pensionskassen, für die Kapitalerhalt und -aufbau wichtig sind. Seit 2007 sind wir Mitglied der Principles of Responsible Investment (PRI), einer Investoreninitiative für die Umsetzung von Prinzipien für verantwortliches Investieren.¹ 2020 erhielten wir erneut ein „A+“ für unseren übergreifenden Ansatz für ESG-Strategie und Governance.²

Über **50** Jahre
Firmenkunden-
geschäft



Seit 2007 sind wir Mitglied der Principles for Responsible Investment, einer Investoreninitiative für die Umsetzung von Prinzipien für verantwortliches Investieren.

Besonderer Fokus auf Risikomanagement

Risiken sind Herausforderung und Chance zugleich. Das Thema Risikomanagement ist für uns als Tochter einer Versicherung besonders wichtig. Die Allianz hat über 130 Jahre Erfahrung in der Absicherung von Risiken. Unsere Tochtergesellschaft risklab³ kümmert sich speziell um die Einschätzung und das Management von Risiken. Die Spezialisten für Risikomanagement sorgen dafür, dass unsere Fondsmanager durch aktives Management kontrolliert Risiken eingehen.

Erfahrung und Tradition

Stärke und Stabilität sind in einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld entscheidend. Als Tochter eines der weltweit größten Versicherer verwaltet Allianz Global Investors ein Vermögen von 506 Mrd. Euro Assets under Management und ist führend beim Neugeschäft in Deutschland. Vor über 70 Jahren als erste Fondsgesellschaft in Deutschland gegründet, verwaltet Allianz Global Investors heute Vermögen von institutionellen und privaten Kunden weltweit.

Professionelle Investmentlösungen

Umfassende und fundierte Marktkenntnisse sind unerlässlich, um eine nachhaltige Outperformance zu erzielen. Allianz Global Investors kann fundierte Investmententscheidungen treffen, weil das Unternehmen dafür bestens aufgestellt ist – mit über 600 Fondsmanagern und Analysten an über 20 Standorten weltweit. So können wir Anlagechancen weltweit erkennen und für unsere Kunden nutzen.

Über **130** Jahre
Risikomanagement

Über **70** Jahre
Erfahrung

Über **20**
Standorte

Stand: 31.03.2023.

¹ Quelle: unpri.org ² PRI-Bewertung 2020. Die Bewertung jedes Moduls reicht von A+ (höchste Punktzahl) bis E (niedrigste). Ein Ranking, Rating oder eine Auszeichnung ist kein Indikator für die zukünftige Entwicklung und unterliegt Veränderungen im Laufe der Zeit. ³ „risklab“ / risklab¹ sind Marken, die in den Vereinigten Staaten von Amerika (USA), der Europäischen-Union (EU), Hongkong und verschiedenen anderen Jurisdiktionen eingetragen sind. Rechtsinhaberin der vorgenannten Marken ist die Allianz Global Investors GmbH, eine bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) nach dem Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) registrierte deutsche Kapitalverwaltungsgesellschaft, die auch als Anbieter von Finanzdienstleistungen in Deutschland zugelassen ist. Die Eintragung dieser Marke gibt kein Recht auf die ausschließliche Verwendung des Wortes RISK oder des Wortes LAB, jeweils separat und getrennt von der Marke.

Quelle: Allianz Global Investors GmbH.

Allianz Global Investors GmbH

Bockenheimer Landstraße 42 – 44
60323 Frankfurt am Main, Germany

de.allianzgi.com

Investieren birgt Risiken. Der Wert einer Anlage und Erträge daraus können sinken oder steigen. Investoren erhalten den investierten Betrag gegebenenfalls nicht in voller Höhe zurück. Investitionen in festverzinsliche Wertpapiere können für Investoren verschiedene Risiken beinhalten, einschließlich – jedoch nicht ausschließlich – Kreditwürdigkeits-, Zins-, Liquiditätsrisiko und Risiko eingeschränkter Flexibilität. Veränderungen des wirtschaftlichen Umfelds und der Marktbedingungen können diese Risiken beeinflussen, was sich negativ auf den Wert der Investitionen auswirken kann. In Zeiten steigender Nominalzinsen werden die Werte der festverzinslichen Wertpapiere (auch Positionen in Bezug auf kurzfristige festverzinsliche Instrumente) im Allgemeinen voraussichtlich zurückgehen. Umgekehrt werden in Zeiten sinkender Zinsen die Werte der festverzinslichen Wertpapiere im Allgemeinen voraussichtlich steigen. Liquiditätsrisiken können möglicherweise dazu führen, dass Kontoauszahlungen oder –rückzahlungen nur mit Verzögerung oder gar nicht möglich sind. Die Volatilität der Preise für Fondsanteilwerte kann erhöht oder sogar stark erhöht sein. Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen. Wenn die Währung, in der die frühere Wertentwicklung dargestellt wird, von der Heimatwährung des Anlegers abweicht, sollte der Anleger beachten, dass die dargestellte Wertentwicklung aufgrund von Wechselkursschwankungen höher oder niedriger sein kann, wenn sie in die lokale Währung des Anlegers umgerechnet wird. Dies ist nur zur Information bestimmt und daher nicht als Angebot oder Aufforderung zur Abgabe eines Angebots, zum Abschluss eines Vertrags oder zum Erwerb oder Veräußerung von Wertpapieren zu verstehen. Die hierin beschriebenen Produkte oder Wertpapiere sind möglicherweise nicht in allen Ländern oder nur bestimmten Anlegerkategorien zum Erwerb verfügbar. Diese Information darf nur im Rahmen des anwendbaren Rechts und insbesondere nicht an Staatsangehörige der USA oder dort wohnhafte Personen verteilt werden. Die darin beschriebenen Anlagemöglichkeiten berücksichtigen nicht die Anlageziele, finanzielle Situation, Kenntnisse, Erfahrung oder besondere Bedürfnisse einer einzelnen Person und sind nicht garantiert. Die Verwaltungsgesellschaften können beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffenen haben, gemäß den geltenden Vorschriften für eine De-Notifizierung aufzuheben. Die dargestellten Einschätzungen und Meinungen sind die des Herausgebers und/oder verbundener Unternehmen zum Veröffentlichungszeitpunkt und können sich – ohne Mitteilung darüber – ändern. Die verwendeten Daten stammen aus verschiedenen Quellen und wurden zum Veröffentlichungszeitpunkt als korrekt und verlässlich bewertet. Bestehende oder zukünftige Angebots- oder Vertragsbedingungen genießen Vorrang. Tagesaktuelle Fondspreise, Verkaufsprospekte, Gründungsunterlagen, aktuelle Halbjahres- und Jahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen in deutscher Sprache sind kostenlos beim Herausgeber postalisch oder als Download unter der Adresse regulatory.allianzgi.com erhältlich. Bitte lesen Sie diese alleinverbindlichen Unterlagen sorgfältig vor einer Anlageentscheidung. Dies ist eine Marketingmitteilung herausgegeben von Allianz Global Investors GmbH, www.allianzgi.de, eine Kapitalverwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, gegründet in Deutschland; Sitz: Bockenheimer Landstr. 42-44, 60323 Frankfurt/M., Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt/M., HRB 9340; zugelassen von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (www.bafin.de). Die Zusammenfassung der Anlegerrechte ist auf Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch und Spanisch unter <https://regulatory.allianzgi.com/en/investors-rights> verfügbar. Die Vervielfältigung, Veröffentlichung sowie die Weitergabe des Inhalts in jedweder Form ist nicht gestattet; es sei denn dies wurde durch Allianz Global Investors GmbH explizit gestattet. #1587620. Stand: 30.04.2023.